

«Schwimmen» lernen in der digitalen Welt – Flo# im Zyklus 1

imedias erweitert das etablierte Präventionsangebot Flo# für den Zyklus 1. Dies entspricht dem Bedürfnis aus der Praxis, das Thema Prävention im Bereich digitaler Medien schon vom Kindergarten an anzugehen.

Das zentrale Element des Angebots ist ein Medienmorgen, an dem Eltern und Kinder gemeinsam teilnehmen. In einer Weiterbildung mit imedias werden die Lehrpersonen auf diesen Morgen vorbereitet und setzen sich mit dem bereitgestellten Unterrichtsmaterial auseinander. Im ersten Teil wählen Eltern und Kinder unterschiedliche, interaktive Workshops aus, bei denen sie miteinander spielerisch und kreativ tätig sind. Der Fokus liegt auf aktivem Tun und zeigt Möglichkeiten auf, die auch zuhause umgesetzt werden können. Die digitalen Geräte dienen als Werkzeuge, um beispielsweise Rückwärtsvideos zu erstellen, auf Formenjagd Bilder zu machen oder ein Hörspiel aufzunehmen.

Während die Kinder nach diesem Teil in ihrer Klasse bleiben, nehmen die Eltern an einem Referat zum Umgang mit digitalen Medien teil. Dieses wird im Kanton Solothurn von der Fachstelle kompass, im Aargau von solchen der Suchtprävention Aargau gehalten. So haben Schulen neben imedias weitere Ansprechpersonen, die sie bei Bedarf um Rat fragen können.

Schulen können dank dem bereitgestellten Material und der Zusammenarbeit mit Fachstellen ohne grossen Aufwand das Präventionsangebot Flo# jährlich im Zyklus 1 zur Verfügung stellen. Die Schüler:innen und Eltern profitieren dabei von einem vielfältigen Angebot. Zudem verstärkt der Einbezug der Eltern die präventive Wirkung, trägt zur Sensibilisierung im Elternhaus bei und stärkt den Dialog zwischen Schule und Eltern.

Informationen zum Präventionsangebot Flo# erhalten Sie unter:
<https://www.imedias.ch/flott>

Marcel Sieber
Institut Weiterbildung und Beratung
imedias



Bildlegende: Schwimmen lernen in der digitalen Welt
Bildquelle: Marcel Sieber